

Wählergemeinschaft Nienburg  
Frank Podehl  
Breslauer Straße 1  
31582 Nienburg/Weser  
Tel/Fax: 0 50 21/17390

Nienburg, den 02.02.2012

Herrn Ortsbürgermeister  
Wilhelm Schlemmermeyer  
Dorfstraße 2  
31582 Nienburg

Der Verwaltung – Frau Spange – zur Kenntnis und weiteren Bearbeitung

**Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung der Ortsratsitzung vom 16.02.2012**

Sehr geehrter Herr Ortsbürgermeister,

ich beantrage hiermit den Tagesordnungspunkt:

**„ Umbenennung der Straßen im Neubaugebiet „An der Danziger Straße.“**

auf die Tagesordnung zu setzen.

Der Beschlussvorschlag soll lauten:

***Beschluss:***

„Der Ortsrat beschließt, die Straßen Kuckucksberg, Krähenberg, Buchweizenberg umzubenennen in Johannisburger Weg, Frauenburger Weg und Angerburger Weg.“

***Begründung:***

Das neue Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) gibt den Ortsräten in §93 Abs. 1 Satz 2 Nr.3 ausdrücklich das Recht die Benennung und Umbenennung von Straßen, Wegen und Plätzen, die ausschließlich in der Ortschaft gelegen sind, zu entscheiden.

Die bisher gewählten Straßennamen mit der Abschlussendung –berg sind unserer Meinung nach sehr irreführend.

Erstens gibt es in diesem Bereich weit und breit keinen Berg und zweitens gibt es zwei dieser Bezeichnungen schon in Langendamm. Dieses sind die Namen von zwei Bergen aus der näheren oder auch weiteren Umgebung in Langendamm. Der dritte stammt nicht aus Langendamm, sondern aus der Nachbarschaft der Mülldeponie in der Krähe.

Wir sind wiederholt auf diese irreführenden Bezeichnungen der zukünftigen neuen Straßen in Langendamm aufmerksam gemacht worden und schlagen deshalb deren Umbenennung vor.

Der Vorschlag der neuen Namen resultiert aus den schon in der näheren Umgebung vorhandenen Straßennamen für ehemalige deutsche Ostgebiete. Die Namen würden eine leichtere geographische Zuordnung ermöglichen und dieses Gebiet gut nach Westen hin abrunden.

Johannisburg wurde gewählt, weil es sich dabei um den Geburtsort des ehemaligen Grundstückseigentümers und langjährigen Langendammer Bürgers handelt.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Podehl

(Frank Podehl)